

## EG-Sicherheitsdatenblatt (91/155/EWG)

**Handelsname: BIMOCOL S**

Druckdatum: 01.03.2011

Überarbeitet am: 01.02.2011

Datei:/Seite: SDB BIMOCOL S D 2011.doc11/ Seite: 1 von 6

### 1 Stoff-/ Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

#### 1.1 Angaben zum Produkt

**Handelsname:** BIMOCOL S

Lackbitumen

#### 1.2 Hersteller/Lieferanten

**1.2.1 Anschrift:** BITEX BIMOID AG - Wilhofweg 9, CH - 6275 Ballwil

Tel./Fax: 0041/ 41 449 60 10 / -75

Tel./Fax: 0041/ 61 638 44 04 / -06

**Labor:**

**Notfallauskunft:** Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum  
Tel.: 145

### 2 Mögliche Gefahren

#### 2.1 Gefahrenbezeichnung

Gesundheitsschädlich, Umweltgefährlich

#### 2.2 Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Das Produkt ist entzündlich. Das Einatmen von Aerosolen/Dämpfen der Zubereitung sollte vermieden werden. Bei längerem oder wiederholtem Hautkontakt kann Dermatitis (Hautentzündung) durch die entfettende Wirkung des Lösungsmittels entstehen.

**R-Sätze:** R 10 Entzündlich  
R 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
R 65 Gesundheitsschädlich, kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
R 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG – Listen und ist durch weiterführende Angaben aus der Fachliteratur/Firmenangaben ergänzt worden.

### 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1 Chemische Charakterisierung (Einzelstoff)/ Beschreibung

#### 3.2 Chemische Charakterisierung (Zubereitung)

Kaltbitumen – Bitumenlösung

#### 3.3 Gefährliche Inhaltsstoffe

Naphtha (Erdöl), wasserstoffbehandelt, niedrig siedend weniger als 1 % Xylol

| CAS-Nr.     | Bezeichnung     | Gew. %    | Symbol | R-Sätze        |
|-------------|-----------------|-----------|--------|----------------|
| 64742-82 -1 | Naphtha (Erdöl) | 40 – 65 % | Xn     | 10,51/53,65,66 |

### 4 Erste-Hilfe-Massnahmen

#### 4.1 Allgemeine Hinweise

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

#### 4.2 Nach Einatmen

Frischlufzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

#### 4.3 Nach Hautkontakt

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Im Allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.

## EG-Sicherheitsdatenblatt (91/155/EWG)

**Handelsname:** BIMOCOL S

Druckdatum: 01.03.2011

Überarbeitet am: 01.02.2011

Datei:/Seite: SDB BIMOCOL S D 2011.doc11/ Seite: 2 von 6

---

### 4.4 Nach Augenkontakt

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

### 4.5 Nach Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Hinweise für den Arzt:** mögliche Gefahr:

Beim Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.

---

## 5 Massnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Geeignete Löschmittel

Kohlenstoffdioxid CO<sub>2</sub>, Löschpulver, Wassersprühstrahl

Grösseren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

### 5.2 Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl

### 5.3 Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Unabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) und Schutzkleidung verwenden.

Bei einem Brand können freigesetzt werden: Kohlenstoffmonoxid CO, Kohlenstoffdioxid CO<sub>2</sub>

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

---

## 6 Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen

Für ausreichende Lüftung sorgen. Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten. Zündquellen fernhalten.

### 6.2 Umweltschutzmassnahmen

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen. Flächenmässige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

### 6.3 Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder o. ä.) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen. Für ausreichend Lüftung sorgen.

### 6.4 Zusätzliche Hinweise

---

## 7 Handhabung und Lagerung

### 7.1 Handhabung

#### 7.1.1 Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Belüftung / Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

#### 7.1.2 Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten und nicht rauchen. Massnahmen gegen die elektrostatische Aufladung treffen. Eine Erdung beim Umfüllen ist erforderlich. Die Dämpfe können mit der Luft explosionsfähige Gemische bilden. Nicht gegen Flammen oder auf glühende Gegenstände sprühen. Die Bestimmungen der TRbF sind zu beachten.

### 7.2 Lagerung

#### 7.2.1 Anforderungen an Lagerräume und Behälter

**Allgemeines:**

Dicht verschlossen an einem kühlen Ort mit ausreichender Raumlüftung lagern. Bei der Lagerung die TRbF beachten.

---

## EG-Sicherheitsdatenblatt (91/155/EWG)

**Handelsname:** BIMOCOL S

Druckdatum: 01.03.2011

Überarbeitet am: 01.02.2011

Datei:/Seite: SDB BIMOCOL S D 2011.doc11/ Seite: 3 von 6

**Klassifizierung nach VbF:**

**Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung), wassergefährdend

**7.2.2 Zusammenlagerungshinweise**

nicht erforderlich

**7.2.3 Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Behälter dicht geschlossen halten.

**7.2.4 Lagerklasse (LK)**

**LK gem. VCI-Konzept:** VbF – Klasse: A II

**8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung**

**8.1 Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen**

Für ausreichende mechanische Be- / Entlüftung sorgen.

**8.2 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten. Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Gew. % | Art | Wert | Einheit |
|---------|-------------|--------|-----|------|---------|
|---------|-------------|--------|-----|------|---------|

**Persönliche Schutzausrüstung**

**8.3.1 Allgemeine Schutz- und Hygienemassnahmen**

Die üblichen Vorsichtsmassnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Gase / Dämpfe / Aerosole nicht einatmen.

**8.3.2 Atemschutz**

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich. Nur beim Spritzen ohne ausreichende Absaugung.

**8.3.3 Handschutz**

Schutzhandschuhe (lösemittelbeständig) tragen

**8.3.4 Augenschutz**

Beim Versprühen dicht schliessende Schutzbrille tragen, beim Umfüllen ist diese empfehlenswert.

**8.3.5 Körperschutz**

Arbeitsschutzkleidung

**9 Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Erscheinungsbild**

**Form:** flüssig  
**Farbe:** Schwarz  
**Geruch:** charakteristisch

**9.2 Sicherheitsrelevante Daten**

**Schmelzpunkt/-bereich** nicht bestimmt  
**Siedepunkt/-bereich** > 145 °C  
**Flammpunkt:** 40 °C  
**Zündtemperatur:**  
**Explosionsgrenzen:** 0,6 Vol. % (untere) 6,5 Vol. % (obere)  
**Selbstentzündlichkeit:** nicht selbstentzündlich  
**Löslichkeit in Wasser:** unlöslich  
**pH-Wert im Original (20 °C):**

## EG-Sicherheitsdatenblatt (91/155/EWG)

**Handelsname:** BIMOCOL S

Druckdatum: 01.03.2011

Überarbeitet am: 01.02.2011

Datei:/Seite: SDB BIMOCOL S D 2011.doc11/ Seite: 4 von 6

In 10 gr./l Wasser (20°):

**Viskosität (20 °C):** 16 – 19 s (DIN 53211/4)

**Lösemittelgehalt:** 35 – 60 % (organisch), Festkörpergehalt 40 -65 %

**Verdunstungszahl (Ether=1):**

**Rel. Gas-/Dampf d. (Luft=1):**

### 9.3 Weitere Angaben

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

Die Dichte beträgt bei 20 °C: 0,8 – 0,9 g/cm<sup>3</sup>

## 10 Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Zu vermeidende Bedingungen

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmässiger Lagerung und Handhabung.

### 10.2 Zu vermeidende Stoffe/Gefährliche Reaktionen

Keine Zersetzungsprodukte bei bestimmungsgemässer Verwendung.

### 10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall die Bildung von: Kohlenstoffmonoxid CO, Kohlenstoffdioxid CO<sub>2</sub>

### 10.4 Weitere Angaben

## 11 Angaben zur Toxikologie

### 11.1 Einstufungsrelevante Werte

| Komponente | Art | Wert | Spezies |
|------------|-----|------|---------|
|------------|-----|------|---------|

### 11.2 Primäre Reizwirkung

**An der Haut:** keine Reizwirkung

**An den Augen:** keine Reizwirkung

**Sensibilisierung:** keine sensibilisierende Wirkung bekannt

### 11.3 Weitere Angaben/Toxikologische Hinweise

Es liegen keine toxikologischen Daten vor. Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf: gesundheitsschädlich

## 12 Angaben zur Ökologie

### 12.1 Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

**Sonstige Hinweise:** WGK 2 (Selbsteinstufung), wassergefährdend

**Allgemeine Hinweise:** Das Produkt darf nicht in die Kanalisation, in das Grundwasser oder in Gewässer gelangen.

### 12.2 Ökotoxische Wirkungen

**Akute Fischtoxizität**

**Chronische Bakterientoxizität**

### 12.3 Weitere Angaben

## 13 Hinweise zur Entsorgung

## EG-Sicherheitsdatenblatt (91/155/EWG)

**Handelsname:** BIMOCOL S

Druckdatum: 01.03.2011

Überarbeitet am: 01.02.2011

Datei:/Seite: SDB BIMOCOL S D 2011.doc11/ Seite: 5 von 6

### 13.1 Produkt

Das Produkt darf nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation, in das Grundwasser oder in Gewässer gelangen lassen.

### 13.2 Empfehlungen

Das Produkt in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger in einer Verbrennungsanlage, unter Beachtung der gültigen Vorschriften, entsorgen (Sonderabfallverbrennung)

### 13.3 Ungereinigte Verpackungen

Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften. Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

**13.4 Abfallschlüsselnummer:** 55373

**Bezeichnung:** sonstige, nicht halogenierte organische Lösemittel

## 14 Angaben zum Transport

### 14.1 Landtransport ADR/ RID/ ADN

#### 14.1.1 Klasse

**ADR/ RID/ ADN:** Klasse 3, Verpackungsgruppe III, Label 3  
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr: 30

**UN-Nr.:** 1139

**Tunnelcode:** (D/E)

#### 14.1.2 Seetransport IMDG Code

**IMDG Code:** Klasse: 3  
Verpackungsgruppe III, Kennzeichnung/ Placard: 3  
EMS – Nummer: 3-05, Marine polutant: nein

**UN-Nr.:** 1139

#### 14.1.3 Lufttransport ICAO TI / IATA DGR

**ICAO TI:** Gefahrenkennzeichnung: Flammable, Klasse 3

**IATA DGR:** Gefahrenkennzeichnung: Flammable, Klasse 3

**14.1.4 Bezeichnung des Gutes:** Schutzanstrichlösung

**14.1.5 Bemerkungen:** Sondervorschrift 640 E

Umweltgefährdend

## 15 Vorschriften

### 15.1 Kennzeichnung nach EG-Richtlinien/GefStoffV

#### 15.1.1 Kennbuchstabe und Gefahrbezeichnung des Produkts

**Symbol:** Xn, N      Gesundheitsschädlich, Umweltgefährdend

#### 15.1.2 Gefahrbestimmende Komponente (N) zur Etikettierung

**Angabe:**  
Naphtha (Erdöl), wasserstoffbehandelt,  
niedrig siedend weniger als 1 % Xylol

#### 15.1.3 R-Sätze

R 10      Entzündlich  
R 51/53      Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
R 65      Gesundheitsschädlich, kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
R 66      Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen

#### 15.1.4 S-Sätze

S 23      Rauch/Gas/Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
S 36      Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.  
S 51      Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.  
S 62      Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und

## EG-Sicherheitsdatenblatt (91/155/EWG)

**Handelsname:** BIMOCOL S

Druckdatum: 01.03.2011

Überarbeitet am: 01.02.2011

Datei:/Seite: SDB BIMOCOL S D 2011.doc11/ Seite: 6 von 6

Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

- 15.2 Nationale Vorschriften**  
**Klassifizierung nach VbF:** A II  
**Technische Anleitung Luft:** Klasse III, Anteil 35 – 60 %  
**Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung), wassergefährdend
- 15.3 Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**  
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

### 16 Sonstige Angaben

#### 16.1 Relevante R-Sätze (Nummer und Wortlaut):

- R 10 Entzündlich  
R 20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.  
R 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.  
R 65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
R 36/37/38 Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.

#### 16.2 Datenblatt ausgestellt von

Abteilung Labor

#### 16.3 Anmerkungen

Weitere Auskünfte erteilt der Ansprechpartner in der Abteilung Labor.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt geben den derzeitigen Kenntnisstand über unsere Produkte wieder. Das Sicherheitsdatenblatt dient der Produktbeschreibung im Hinblick auf den Umgang und auf die sicherheitsrelevanten Erfordernisse. Es werden damit keine verbindlichen Zusagen über vertraglich vereinbarte Produkteigenschaften abgegeben und das Sicherheitsdatenblatt begründet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist maschinell erstellt worden und somit nicht unterschrieben.